

**Informationen zur
72-Stunden-Aktion 2009 und zur
Aktionsgruppe der DPSG Bruchsal
für Sponsoren**



Eine Informationsbroschüre der
DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus

Kontakt

E-Mail: 72stunden@dpsg-bruchsal.de

Homepage: www.DPSG-Bruchsal.de

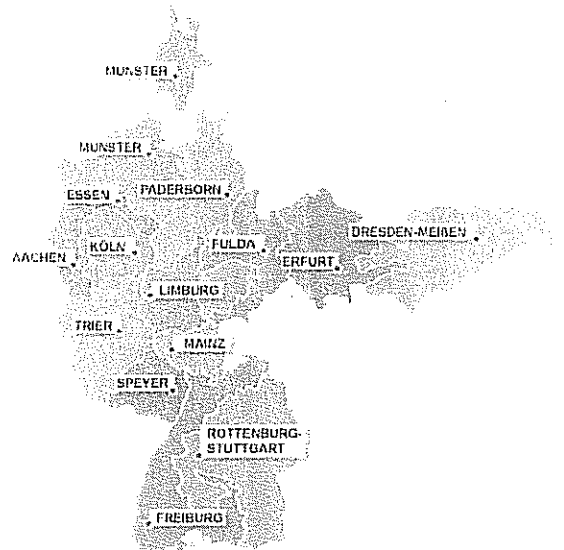


07. - 10. MAI 2009
www.72stunden.de

Über die 72-Stunden-Aktion in Deutschland

Die 72-Stunden-Aktion 2009 vom 07.-10. Mai 2009 unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ ist die Sozialaktion des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), bei der sich über 100.000 Kinder und Jugendliche in 2.500 Aktionsgruppen und sieben Bundesländern für die Gestaltung ihrer Umwelt vor der Haustür einsetzen.

Die teilnehmenden Jugendgruppen (darunter auch die **DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus**) packen da an, wo Hilfe schon lange notwendig gewesen wäre. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement helfen sie dort, wo es sonst niemand tut. Dort, wo das Geld fehlt oder die Bereitschaft, anderen unter die Arme zu greifen. Sie kümmern sich um Menschen, die am Rande unserer Gesellschaft stehen: Obdachlose, Flüchtlinge, Menschen im Altersheim oder psychisch Kranke. Und sie helfen mit, ihre direkte Umgebung freundlicher zu gestalten, indem sie ein Waldstück von Müll befreien, eine Kapelle renovieren oder im Kindergarten um die Ecke neue Spielgeräte bauen. Mit ihrem Tun füllen die Jugendlichen das Aktions-Motto "Uns schickt der Himmel" mit Leben. Denn sie zeigen: Wer für andere vom Himmel geschickt sein will, muss kein Engel sein, sondern einfach da anpacken, wo es nötig ist.



In Form dieser sozialen, ökologischen, interkulturellen sowie politischen Projekten wollen sie die Welt ein wenig besser hinterlassen, als sie sie vorgefunden haben – in nur 3 Tagen und Nächten. Und damit nicht genug: Die Projekte im Südwesten Deutschlands unterliegen bis zum Startschuss der Aktion am 7. Mai 2009 um 17:07 Uhr strengster Geheimhaltung, so dass sich bis dahin nicht einmal den Aktionsgruppen die Möglichkeit bietet, sich auf ihre bevorstehenden Herausforderungen einzustellen. Aber wenn der Startschuss dann gefallen ist, gibt es kein "Wenn und Aber" – alle gehen mit vollem Einsatz zur Sache. Für die Gruppen heißt das kreativ sein, improvisieren und immer wieder Hilfe suchen. Denn für große Aufgaben braucht es viele Hände und ein gut ausgebautes Unterstützer-Netzwerk im Hintergrund.

Vielleicht haben Sie ja auch schon von den zahlreichen Projekten der letzten 72-Stunden-Aktion gehört und sich überlegt, wie Sie diese unterstützen könnten. Wir, die **Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg in Bruchsal** nehmen dieses Mal als Aktionsgruppe an der 72h-Aktion teil und brauchen dabei Ihre Hilfe!

Die DPSG Bruchsal als Aktionsgruppe bei der 72h-Aktion

„Jeden Tag eine gute Tat“ lautet das mitunter belächelte Motto der Pfadfinder. Nun will es die **Deutsche Pfadfinderschaft Stankt Georg (DPSG) in Bruchsal** den Zweiflern beweisen – und zwar durch ihre Teilnahme an der diesjährigen 72-Stunden-Aktion des BDKJ.



Die Aktionsgruppe der DPSG Bruchsal

Dabei ist der Großteil der Mithelfer aus den eigenen Reihen des Stammes Christophorus selbst noch im Kindes- und Jugendalter – und trotzdem nehmen sie bereits ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr, denn die Themenfelder der 72h-Aktion aus den Bereichen Soziales, Ökologie, Interkulturelles sowie Politik decken sich auch mit denen der pfadfinderischen Erziehung.

Die Aktionsgruppe des Stammes Christophorus in Bruchsal ist eine bunte Mischung seiner Mitglieder: Ungefähr 30 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 21 Jahren sowie weitere Helfer aus den Reihen der ehemaligen Mitglieder und Eltern werden sich in diesen drei Tagen aus tiefer Überzeugung für die Verbesserung ihrer unmittelbaren Umwelt einsetzen. Ganz getreu dem Leitspruch ihres Gründers „Verlasst die Welt ein bisschen besser, als ihr sie vorgefunden habt!“.

Die DPSG bietet 95.000 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr als ein Abenteuer. Der größte katholische Pfadfinderverband versteht sich als Erziehungsverband – die Mitglieder lernen, aufrichtig und engagiert ihr Leben und ihr Umfeld zu gestalten.

Was noch hinter den Projekten steht

Die ganze Aktion besteht aus drei Elementen: Arbeit, Spiritualität und Feiern. Damit ist klar: Neben allem Rackern und Schwitzen soll das gemeinsame Feiern nicht zu kurz kommen. Die Aufgaben lassen Zeit für einen festlichen Abschluss und Dankgottesdienst. Dazu sind alle eingeladen, die aktiv als Unterstützerinnen und Unterstützer oder als Beobachterinnen und Beobachter an einem Projekt beteiligt waren. Jugendliche zeigen: Helfen macht Spaß, wenn viele mit anpacken.



07. - 10. MAI 2009
72 STUNDEN

Wofür wir Ihre Unterstützung benötigen

Alle Helfer, die unseren Stamm im Rahmen der 72-Stunden-Aktion unterstützen, tun dies auf ehrenamtlicher Basis. Ihnen möchten wir einen möglichst reibungslosen Ablauf und gute Rahmenbedingungen für ihren Einsatz bieten. Dazu gehören selbstverständlich auch die Verpflegung und die Ausstattung mit Arbeitsgeräten und Arbeitskleidung, sowie eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Um das zu leisten, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Weshalb es sich auch für Sie lohnt, uns zu unterstützen

Natürlich sollen auch Sie auf Ihre Kosten kommen, wenn Sie sich für diese Aktion einsetzen: Wir stellen als gemeinnütziger Verein Spendenquittungen für Geld- und Sachspenden aus.

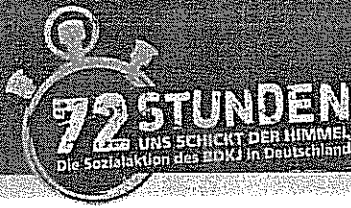
Damit Ihr Engagement auch entsprechend von der Öffentlichkeit wahrgenommen wird, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Firmenlogo auf unseren speziell angefertigten Aktions-T-Shirts zu präsentieren. Diese sind besonders werbewirksam, da von Seiten der Presse großes Interesse an Berichten und Fotos der Aktionsgruppen besteht.



Daneben bieten wir Ihnen durch unsere Arbeit vor Ort auch die Möglichkeit, die Verwendung Ihrer Spenden selbst mitzuverfolgen, indem Sie uns an unserem Einsatzort besuchen kommen.

Mit Ihrer Geld-, Material- oder Arbeit-Spende unterstützen Sie ausschließlich eine Maßnahme von und für die Menschen in der Region – ganz unbürokratisch und effizient. Sie fördern dadurch das ehrenamtliche Engagement von Kindern und Jugendlichen in Bruchsal, indem Sie es wertschätzen und unterstützen. Damit leisten Sie Ihren Beitrag für die Zukunft unserer Gesellschaft – sowohl in ökologischer, als auch in sozialer Hinsicht.

Außerdem bietet sich Ihnen hier die Möglichkeit, die Entwicklung unserer Gesellschaft nicht nur kritisch zu beobachten, sondern sie aktiv mit zu gestalten. Denn den Teilnehmern der 72-Stunden-Aktion kommt durch ihre Mitarbeit ein großes Maß an informeller Bildung zu – der neben der Schulbildung wichtigsten Form der Erziehung. Hier lernen die Kinder und Jugendlichen fürs Leben und sich aktiv für andere in der Gesellschaft einzusetzen. Das können Sie jetzt unterstützen!



07. - 10. MAI 2009

Wenn Sie sich nun angesprochen fühlen...

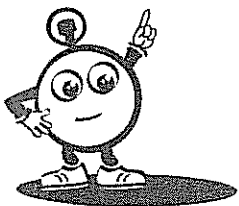
...und die **DPSG Bruchsal** bei ihrem Vorhaben unterstützen möchten – sei es finanzieller, materieller oder personeller Art – kontaktieren Sie uns!

Sollten Sie zur Begründung einer Spende gegenüber den Entscheidungsträgern, oder aus persönlichem Interesse noch mehr Informationen zu dem Projekt benötigen, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung!

Grundlegende Informationen über die Aktion und die Aktionsgruppe der **DPSG Bruchsal** erhalten Sie auch auf den Webseiten

www.72stunden.de sowie www.dpsg-bruchsal.de.

Für ein persönliches Informationsgespräch über die 72-Stunden-Aktion und vor einer Geld- oder Sachspende, für die Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, wenden Sie sich bitte an die Stammesvorsitzenden



Dominik Kowol

Gluckstraße 8
76185 Karlsruhe
Tel: 0721 / 86 97 573
Mobil: 0170 / 11 91 767

Eva Schroth

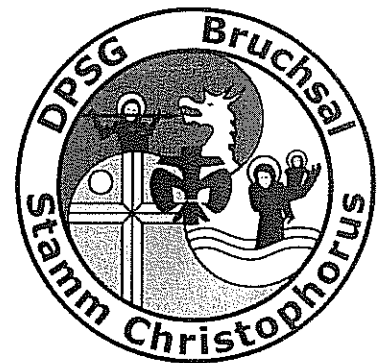
Pfälzerstraße 14
76646 Bruchsal
07251 / 56 709

E-Mail: 72stunden@dpsg-bruchsal.de

Für Geldspenden ohne Spendenbescheinigung...

...nutzen Sie bitte unsere **Bankverbindung**

DPSG Bruchsal
Kontonummer: 101 466 906
Bankleitzahl: 663 912 00
Volksbank Bruchsal-Bretten



Anlagen dieser Informationsmappe

Als Anlagen übersenden wir Ihnen ein Informationsfaltblatt über die Arbeit der DPSG Bruchsal sowie die Grußworte der Schirmherren Frau Bundesfamilienministerin von der Leyen und Herrn Oberbürgermeister Doll.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Freiheit
Einheit
Demokratie

Grußwort
der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Dr. Ursula von der Leyen,
anlässlich des
Starts der bundesweiten Jugend-Sozialaktion des
Bundes der Deutschen Katholischen Jugend in Deutschland
am 7. Mai 2009

Liebe freiwillige Helferinnen und Helfer,

Euch schickt der Himmel – so würde ich das Motto der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend in Deutschland nennen. Denn 72 Stunden lang werdet Ihr mit über 100.000 anderen Kindern und Jugendlichen für andere da sein, Euch für andere stark machen und miteinander Unglaubliches bewegen. Eine bisher einmalige Aktion in Deutschland.

Ich freue mich, dass Ihr zeigt, dass ehrenamtliches Engagement nicht nur etwas für Erwachsene ist, sondern alle Altersgruppen angeht – und vor allem wirklich Spaß macht. Ein Einsatz, den wir als Gesellschaft nicht hoch genug schätzen können.

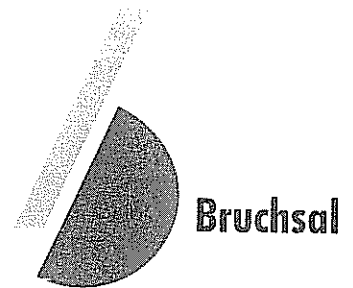
Die 72-Stunden-Aktionen des BDKJ sind ein hervorragendes Beispiel dafür, was junge Menschen in der Gruppe in kürzester Zeit erreichen können. Und dann ein Lächeln, glückliche, heitere Gesichter und vielleicht neue Freunde – eine schönere „Belohnung“ kann es nicht geben!

Ich danke Euch allen und hoffe, dass sich die sozialen, ökologischen, interkulturellen und gemeinnützigen Projekte in den 72 Stunden realisieren lassen. Vor allem wünsche ich Euch viel Spaß und Freude, Erfolg und positive Erfahrungen während der gesamten Aktion.

Ursula von der Leyen

Stadt Bruchsal

Der Bürgermeister



Stadt Bruchsal, Postfach 23 20, 76613 Bruchsal

An Bruchsaler Firmen

Rathaus am Marktplatz
Kaiserstraße 66
76646 Bruchsal
Ansprechpartnerin:
Alexandra Geider
Telefon 07251 79 – 373
Telefax 07251 79 – 455
Alexandra.Geider@bruchsal.de

Bruchsal, 15.04.2009

Bitte um Unterstützung der DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus, im Rahmen der 72-Stunden-Aktion

Sehr geehrte Damen und Herren,

in wenigen Tagen fällt für 100.000 Jugendliche in 7 Bundesländern der Startschuss zur 72-Stunden-Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). In drei Tagen, vom 7. bis 10. Mai, werden die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer mit viel Engagement und Tatkraft insgesamt 2.700 soziale, gemeinnützige, ökologische oder interkulturelle Projekte umsetzen.

Mit dabei ist in diesem Jahr auch die DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus. Welches konkrete Projekt die 20 Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Bruchsal umsetzen werden, wissen Sie noch nicht, denn erst zum Startschuss der Aktion, am 7. Mai um Punkt 17.07 Uhr, wird das Geheimnis gelüftet. Dann bleiben ihnen exakt 72 Stunden Zeit das konkrete Projekt in Bruchsal in die Tat umzusetzen. Dies könnte beispielsweise die Renovierung eines Spielplatzes, die Organisation eines multikulturellen Festes oder auch die Aufforstung eines Waldes sein.

Ich freue mich sehr über das Engagement der DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus, das unserer Stadt und unserem sozialen Umfeld zugute kommt, und möchte Sie deshalb um Ihre Unterstützung bitten. Denn angesichts der großen Herausforderung und der knappen Zeit werden die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer selbst jede Menge Hilfe von Firmen, Institutionen und Behörden benötigen. Beispielhaft seien hier die Notwendigkeit von Arbeitsgeräten und Materialien – jeweils abhängig vom konkreten Projekt – aber auch die Verpflegung der Helferinnen und Helfer und der Druck von Aktions-T-Shirts genannt.

Eine ausführliche Information über die 72-Stunden-Aktion und die Unterstützungsmöglichkeiten können Sie beigefügter Informationsmappe der DPSG, Stamm Christophorus entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ulli Hockenberger

St.-Nr.: 30068 / 01864
Ust. ID-Nr.: DE 143080672

Postbank Karlsruhe
BLZ 660 100 75
Konto 18 16-7 54

Sparkasse Kraichgau
BLZ 663 500 36
Konto 000 004 06

Volksbank Bruchsal - Bretten eG
BLZ 663 912 00
Konto 2400 01